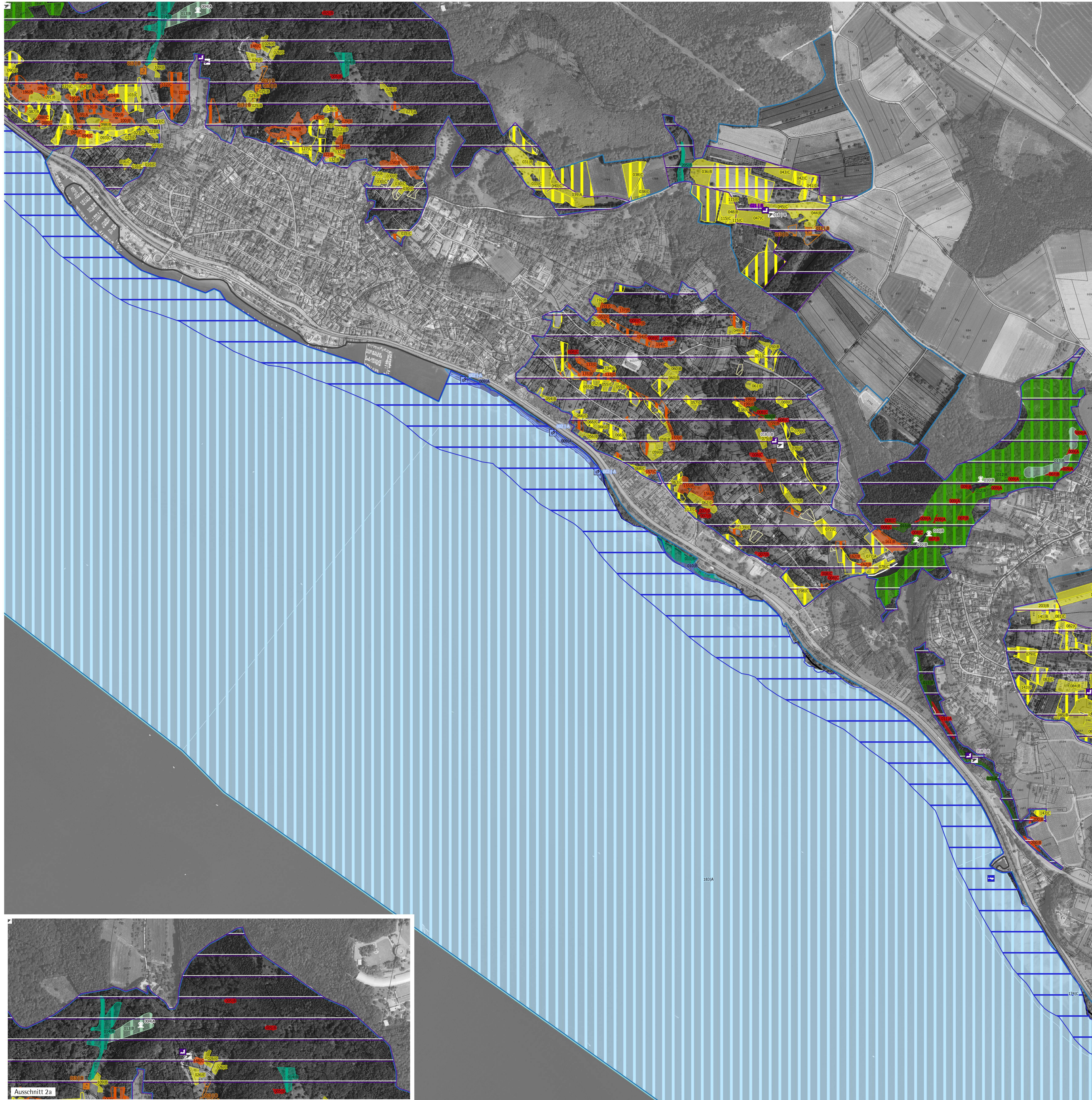


# Natura 2000-Managementplan "Überlinger See und Bodenseeuferlandschaft"



## Verlustflächen FFH-Mähwiesen – Ziel: Wiederherstellung

- ehemals 6510 Magere Flachland-Mähwiese mit Erhaltungszustand A/B
- ehemals 6510 Magere Flachland-Mähwiese mit Erhaltungszustand C

## Lebensraumtypen: Entwicklungsziele

Aufwertung bestehender FFH-Lebensraumtypen/ Neuschaffung von Flächen mit FFH-Lebensraumtypen

- 3130 Nährstoffarme bis mäßig nährstoffreiche Stillgewässer
- 3140 Kalkreiche, nährstoffarme Stillgewässer mit Armeleuchteralgen
- 3150 Natürliche nährstoffreiche Seen
- 6210 Kalk-Magergrasen
- 6410 Pfeifengraswiesen
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren
- 6510 Magere Flachland-Mähwiesen
- 8210 Kalkfelsen mit Felspaltvegetation
- 9130 Waldmeister-Buchenwälder
- \*9180 Schlucht- und Hangmischwälder
- \*91E0 Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
- 91U0 Steppen-Kiefernwälder

## Arten: Entwicklungsziele

Aufwertung bestehender Populationen und ihrer Lebensstätten/ Neuschaffung von Lebensstätten für Populationen

- 1059 Heller Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (*Maculinea telcius*)
- 1061 Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (*Maculinea nausithous*)
- 1078\* Spanische Flagge (*Callimorpha quadripunctaria*)
- 1166 Kammmolch (*Triturus cristatus*)
- 1193 Gelbbauchunke (*Bombina variegata*)
- 1324 Großes Mausohr (*Myotis myotis*)
- 1670 Bodensee-Vergissmeinnicht (*Myosotis rehsteineri*)

## Lebensraumtypen: Bestand und Erhaltungsziele

Erhaltung der FFH-Lebensraumtypen in ihrem derzeitigen Zustand bzw. Aufwertung der verschlechterten Bestände

- 3130 Nährstoffarme bis mäßig nährstoffreiche Stillgewässer
- 3140 Kalkreiche, nährstoffarme Stillgewässer mit Armeleuchteralgen
- 3150 Natürliche nährstoffreiche Seen
- 3270 Schlammige Flusssufer mit Pioniervegetation
- 6210 Kalk-Magergrasen
- \*6210 Kalk-Magergrasen (orchidenreiche Bestände)
- 6410 Pfeifengraswiesen
- 6510 Magere Flachland-Mähwiesen
- \*7220 Kalktuffquellen
- 8210 Kalkfelsen mit Felspaltvegetation
- 9130 Waldmeister-Buchenwälder
- \*9180 Schlucht- und Hangmischwälder
- \*91E0 Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
- 91U0 Steppen-Kiefernwälder

\*prioritärer Lebensraum  
Beschriftungsbeispiel:  
365 | A | Nummer der Erfassungseinheit des Lebensraumtyps (letzte 3 Ziffern) und Erhaltungszustand (A=herausragend, B=gut, C=durchschnittlich/beschränkt)

## Lebensraumtypen, die in Nebenbögen erfasst wurden

- \*6110 Kalk-Pioniergrasen
- 6210 Kalk-Magergrasen
- 8210 Kalkfelsen mit Felspaltvegetation

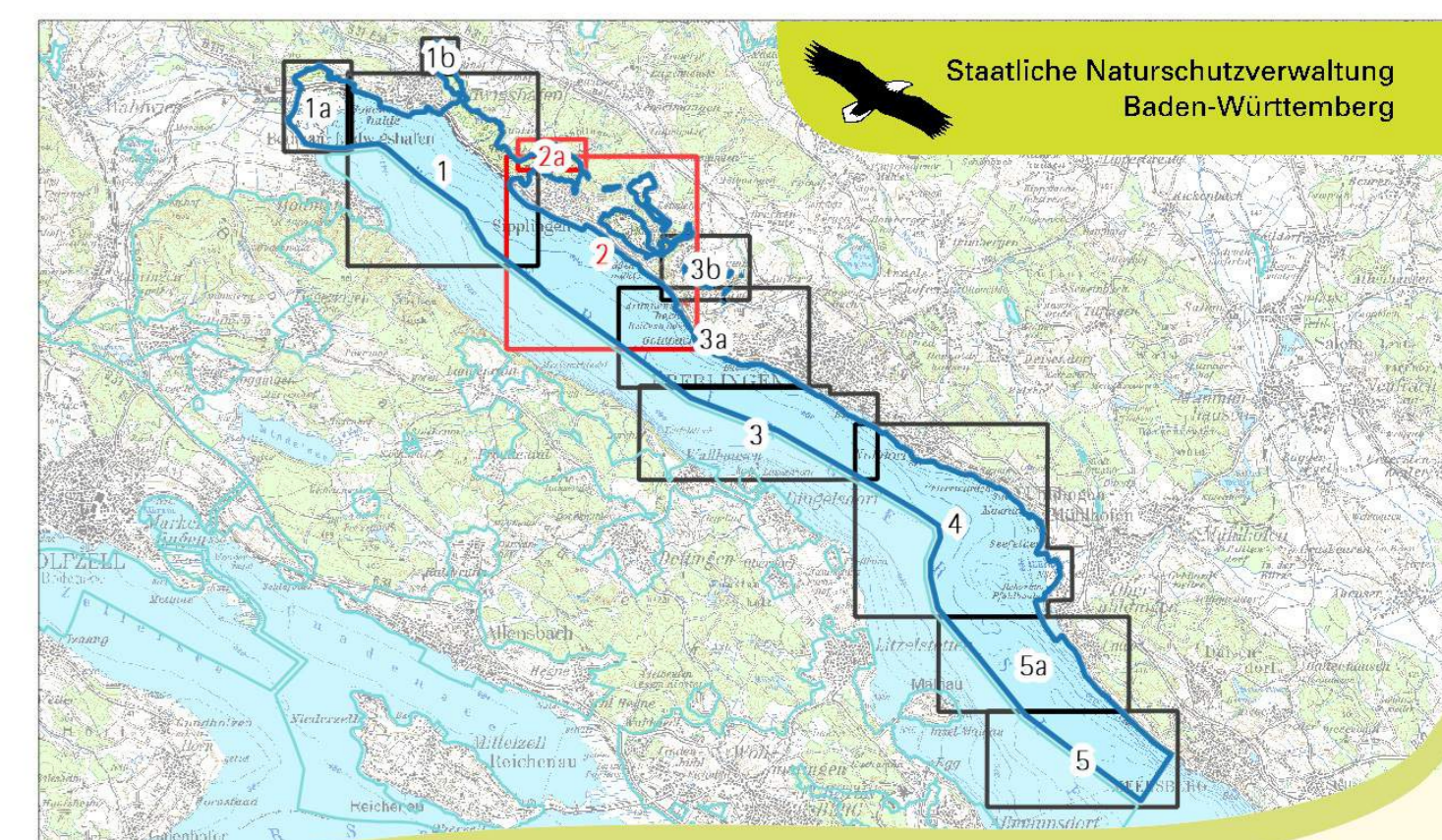
## Arten: Bestand (Lebensstätten/Artfundpunkte) u. Erhaltungsziele

Erhaltung der Populationen und ihrer Lebensstätten in ihrem derzeitigen Zustand bzw. Aufwertung der verschlechterten Populationen und ihrer Lebensstätten

- 1014 Schmale Windschnecke (*Vertigo angustior*)
- 1016 Bauchige Windschnecke (*Vertigo moulinsiana*)
- 1059 Heller Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (*Maculinea telcius*)  
Piktogramm stellt das Zentrum der Lebensstätte dar
- \*1078\* Spanische Flagge (*Callimorpha quadripunctaria*)  
Piktogramm stellt das Zentrum der Lebensstätte dar
- 1163 Groppe (*Cottus gobio*)  
Piktogramm stellt Mitte der Befischungstrecke dar
- 1323 Bechsteinfledermaus (*Myotis bechsteinii*)  
Piktogramm stellt das Zentrum der Lebensstätte (bei Überlinger Artfundpunkt) dar
- 1324 Großes Mausohr (*Myotis myotis*)  
Keine Darstellung im Plan – als Lebensstätte ist das gesamte FFH-Gebiet abzüglich der Seefläche anzusehen
- 1337 Biber (*Castor fiber*)  
Piktogramm stellt das Zentrum der Lebensstätte dar
- 1670 Bodensee-Vergissmeinnicht (*Myosotis rehsteineri*)  
Piktogramm stellt das Zentrum der Lebensstätten dar
- 1193 Gelbbauchunke (*Bombina variegata*)  
Piktogramm stellt das Zentrum der Lebensstätten dar

\*prioritäre Art  
Beschriftungsbeispiel:  
365 | A | Nummer der Erfassungseinheit der Lebensstätte (letzte 3 Ziffern) und Erhaltungszustand (A=herausragend, B=gut, C=durchschnittlich/beschränkt)

- FFH-Gebietsgrenze "Überlinger See und Bodenseeuferlandschaft" 8220-342
- Gebietsgrenzen anderer FFH-Gebiete
- Gemarkungsgrenze
- Flurstücksgrenze und -nummer



## Managementplan für das FFH-Gebiet 8220-342 "Überlinger See und Bodenseeuferlandschaft" und das Vogelschutzgebiet 8220-404 "Überlinger See des Bodensees"

Karte 2  
Bestands- und Zielekarte  
Lebensraumtypen/Lebensstätten  
Teilkarte 2

Bearbeiter: Arbeitsgruppe Köhler-Dienst-Kiechle  
Gezeichnet: Köhl/Fiebrich  
Geferligt: 24.10.2018  
Stand der Offenland-Kartierung: 2016 - 2017  
Maßstab: 1 : 5.000

Grundlage:  
Topographische Übersichtskarte 1:100.000 (TK100)  
Orthophoto 1:10.000 (DOP)  
Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)  
Landsamt für Geoinformation und Landesentwicklung Baden-Württemberg (LGL)  
(www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

